



Abteilung Stadtplanung / Erschließung

E-Mail stadtplanung@neumuenster.de
Telefon 04321 942 0 Fax 04321 942 26 48

24516 Stadt Neumünster Postfach 2640 61

Herrn
Vorsitzenden des Bau-, Planungs- und
Umweltausschusses
Axel Westphal

Aktenzeichen: **61-40-03-10**

Sachbearbeiter/in Michael Köwer
E-Mail michael.koewer@neumuenster.de
Telefon **04321 942 26 25**
Zimmer E.6 Stadthaus Erdgeschoss

Sprechzeiten
Di. und Do. 9:00 - 12:00 Uhr
Do. 14:00 - 17:30 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Neumünster, den 02.11.2015

**Beantwortung der großen Anfrage von Frau Dannheiser vom 14.10.2015
zum Radverkehrskonzept**

Sehr geehrter Herr Westphal,

die Anfrage von Frau Dannheiser beantworten wir wie folgt:

1. Welches Radverkehrskonzept wird zur Zeit in den Stadtteilbeiräten vorgestellt?

Die Verwaltung erarbeitet derzeit im Rahmen des Masterplans Mobilität das Teilkonzept Fahrradverkehr, kurz Radverkehrskonzept. Mit Beschluss des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 07.05.2015 (0455/2013/DS) wurde die Verwaltung beauftragt im Rahmen der Analysephase der Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes eine Bürgerbeteiligung in geeigneter Form durchzuführen. Dazu werden aktuell im Rahmen der Stadtteilbeiratssitzungen die Ergebnisse der Bestandsaufnahme des Radwegenetzes vorgestellt.

2. Welche Anregungen sind bisher aus den einzelnen Stadtteilen aufgenommen worden?

Die geäußerten Vorschläge sind vielfältig. Beispiele sind die Herstellung von Schutzstreifen auf der Fahrbahn, die Einrichtung einer Fahrradstraße, die Verbesserung der Querbarkeit bei nicht signalisierten Knotenpunkten, die Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht und die Herstellung einer neuen Wegeverbindung.

3. Sind Anregungen bereits in das Konzept eingeflossen?

In der aktuellen Bearbeitungsphase werden die Vorschläge aus der Bürgerbeteiligung gesammelt. Die Prüfung der Vorschläge erfolgt nach Abschluss der Analysephase.

4. Ist es richtig, dass die Stadt Neumünster in Sachen Fahrradstation 28.000,00 € Planungskosten beim Land Schleswig-Holstein beantragt worden sind?

Ja, die Verwaltung hat Fördermittel für die Planung von Bike&Ride-Anlagen im unmittelbaren Umfeld des Hauptbahnhofes in Höhe von 27.577,20 EUR beantragt. Der Zuwendungsbescheid liegt zwischenzeitlich vor. Es handelt sich um eine 100%-ige Förderung. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss wurde in seiner Sitzung vom 02.07.2015 über die Planung der Fahrradabstellanlagen informiert (0241/2013/MV).

5. Wenn Nein, sind es dann Umsetzkosten?

entfällt

6. Ist es richtig, dass es bereits ein fertiges Konzept Fahrradstation mit entsprechendem Betreiber gibt?

Nein.

7. Wenn Ja, warum dann der Antrag auf Planungskosten in Höhe von 28.000,00 €?

entfällt

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister